



Mercedes-Benz
Trucks Schweiz AG

Presse-Information
21. Mai 2021

Daimler Truck AG und CATL bauen globale Partnerschaft aus: gemeinsame Entwicklung hochmoderner Lkw-spezifischer Batterien und Liefervereinbarung über 2030 hinaus

- CATL liefert ab 2024 Batterien für den Mercedes-Benz eActros LongHaul
- Die Partner beabsichtigen, gemeinsam hochmoderne Batterien der nächsten Generation für Lkw-spezifische Anwendungen zu entwickeln
- Martin Daum, CEO der Daimler Truck AG: „Mit dem Ausbau unserer starken Partnerschaft mit CATL werden wir unsere Elektrifizierungsaktivitäten deutlich beschleunigen und eine führende Rolle bei der Dekarbonisierung der Branche einnehmen. Ab 2021 werden wir ein breites Portfolio an kundenorientierten, innovativen Serien-Elektrofahrzeugen auf den Markt bringen.“
- Dr. Robin Zeng, Gründer, Vorsitzender und CEO von CATL: „Wir sind davon überzeugt, dass die Daimler Truck AG durch unsere starke globale Partnerschaft ihre Marktposition im Bereich der E-Mobilität weiter ausbauen wird. Mit der Zusammenarbeit wollen wir uns gemeinsam dem Ziel einer CO2-neutralen Zukunft auf schnellstem Wege nähern.“

Stuttgart / Ningde, China - Der Nutzfahrzeughersteller Daimler Truck AG und der Lithium-Ionen-Batteriehersteller und -entwickler Contemporary Amperex Technology Co. Limited (CATL) - beide global führende Unternehmen in ihren Bereichen - intensivieren ihre bestehende Partnerschaft. Beide Unternehmen verfolgen die Vision eines CO2-neutralen, elektrifizierten Strassengüterverkehrs. CATL wird Lithium-Ionen-Batterien für den vollelektrischen Mercedes-Benz eActros LongHaul liefern. Die Serienreife des E-Lkw ist für 2024 vorgesehen. Die Liefervereinbarung geht über das Jahr 2030 hinaus. Die Batterien für den eActros LongHaul werden sich durch eine hohe Energiedichte mit einer extrem langen Lebensdauer sowie Schnellladefähigkeit auszeichnen. Damit werden sie die besonderen Anforderungen an batterieelektrische Fernverkehrs-Lkw erfüllen. Darüber hinaus beabsichtigen die Unternehmen, gemeinsam noch fortschrittlichere Batterien der nächsten Generation für Lkw-spezifische Anwendungen zu entwickeln. Der Schwerpunkt soll dabei vor allem auf hoher Modularität und Skalierbarkeit liegen. Das Ziel ist, die Batterien für unterschiedliche Einsatzzwecke und zukünftige E-Lkw-Modelle flexibel nutzen zu können.





Mercedes-Benz
Trucks Schweiz AG

Die Daimler Truck AG und CATL haben 2019 eine weltweite Liefervereinbarung für Lithium-Ionen-Batteriezellenmodule für elektrische Serien-Lkw abgeschlossen. Zu den Fahrzeugen zählen der Mercedes-Benz eActros, der Freightliner eCascadia und der Freightliner eM2. Im September 2020 kündigte die Daimler Truck AG den eActros LongHaul für den energieeffizienten Transport auf planbaren Fernverkehrsstrecken an. Seine Reichweite mit einer Batterieaufladung wird bei etwa 500 Kilometer liegen.

Martin Daum, Vorsitzender des Vorstands der Daimler Truck AG und Mitglied des Vorstands der Daimler AG: „Wir bekennen uns klar zu den Zielen des Pariser Abkommens und arbeiten mit Hochdruck am CO₂-neutralen Lkw-Transport der Zukunft. Kooperationen sind für uns dabei von entscheidender Bedeutung. Mit dem Ausbau unserer starken Partnerschaft mit CATL werden wir unsere Elektrifizierungsaktivitäten deutlich beschleunigen und eine führende Rolle bei der Dekarbonisierung der Branche einnehmen. Ab 2021 werden wir ein breites Portfolio an kundenorientierten, innovativen Serien-Elektrofahrzeugen auf den Markt bringen.“

Dr. Robin Zeng, Gründer, Vorstandsvorsitzender und CEO von CATL: „Wir freuen uns sehr, die bestehende Partnerschaft mit der Daimler Truck AG auf Basis unserer gemeinsamen Vision einer elektrifizierten Zukunft zu stärken. Dabei bündeln wir unsere innovativen Batterie-Technologien für Elektrofahrzeuge mit dem umfassenden Know-how von Daimler Truck im Bereich schwerer Lkw. Wir sind davon überzeugt, dass die Daimler Truck AG durch unsere starke globale Partnerschaft ihre Marktposition im Bereich der E-Mobilität weiter ausbauen wird. Mit der Zusammenarbeit wollen wir uns gemeinsam dem Ziel einer CO₂-neutralen Zukunft auf schnellstem Wege nähern.“

Daimler Truck AG: batterieelektrische Serien-Lkw bis 2022

Die Daimler Truck AG verfolgt eine nachhaltige Unternehmensstrategie und hat die Ambition, bis zum Jahr 2039 in Europa, Japan und Nordamerika nur noch Neufahrzeuge anzubieten, die im Fahrbetrieb („tank-to-wheel“) CO₂-neutral sind. Bereits bis zum Jahr 2022 soll das Fahrzeugportfolio der Daimler Truck AG in den Hauptabsatzregionen Europa, USA und Japan Serienfahrzeuge mit batterieelektrischem Antrieb umfassen. Ab 2027 will die Daimler Truck AG ihr Fahrzeugangebot zusätzlich um Serienfahrzeuge mit wasserstoffbasiertem Brennstoffzellenantrieb ergänzen.

Mit mehreren hundert batterieelektrischen Fahrzeugen in Kundenhand hat die Daimler Truck AG bereits eine umfassende, praxisbezogene E-Expertise gewonnen – und kann insgesamt deutlich über zehn Millionen mit batterieelektrischen Lkw und Bussen weltweit in Test und Serie von Kunden gefahrene Kilometer vorweisen.





Mercedes-Benz
Trucks Schweiz AG

Seit 2018 wird der batterieelektrische Mercedes-Benz eActros für den schweren Verteilerverkehr von zahlreichen Kunden in Deutschland und weiteren europäischen Ländern intensiv im Transportalltag getestet. Die Serienproduktion des eActros startet in der zweiten Jahreshälfte 2021. Der Start der Serienproduktion des Niederflur-Lkw Mercedes-Benz eEconic, der auf dem eActros basiert, ist für 2022 vorgesehen. In den USA absolvieren derzeit der mittelschwere Freightliner eM2 und der schwere Freightliner eCascadia ebenfalls Praxistests bei Kunden. Der geplante Start der Serienproduktion des eCascadia ist Mitte 2022 und der des Freightliner eM2 ist Ende 2022. Eine globale Flotte von mehr als 200 leichten Lkw vom Typ FUSO eCanter ist bei zahlreichen Kunden in Japan, den USA, Europa und Australien im Einsatz; die ersten Kundenübergaben fanden bereits im Jahr 2017 statt.

Über Contemporary Amperex Technology Co., Limited

Contemporary Amperex Technology Co., Limited (CATL) ist ein weltweit führendes Unternehmen bei der Entwicklung und Herstellung von Lithium-Ionen-Batterien mit Aktivitäten in den Bereichen Forschung und Entwicklung sowie Herstellung und Vertrieb von Batteriesystemen für Elektrofahrzeuge und Energiespeichersysteme. CATL liegt mit seiner abgesetzten Batteriekapazität für E-Fahrzeuge laut SNE Research seit vier Jahren in Folge weltweit auf Platz eins.

CATL mit Hauptsitz in Ningde, China, betreibt Batterieherstellungsanlagen in Ningde (Provinz Fujian), Liyang (Provinz Jiangsu), Xining (Provinz Qinghai), Yibin (Provinz Sichuan) und Zhaoqing (Provinz Guangdong). CATL expandiert weltweit und hat Niederlassungen in München, Paris, Yokohama (Japan) und Detroit (USA) eröffnet. Das europäische Werk in Erfurt befindet sich derzeit im Bau. Im Juni 2018 ging das Unternehmen in Shenzhen mit der Wertpapierkennnummer 300750 an die Börse.

Weitere Informationen sind verfügbar unter <http://www.catl.com>.

Ansprechpartner Mercedes-Benz Trucks Schweiz AG

Svenja Lyhs, 044 755 87 38, svenja.lyhs@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind hier verfügbar:
media.daimler.com, media.mercedes-benz.ch, mercedes-benz-trucks.ch





Mercedes-Benz Trucks Schweiz AG

This document contains forward-looking statements that reflect our current views about future events. The words “anticipate,” “assume,” “believe,” “estimate,” “expect,” “intend,” “may,” “can,” “could,” “plan,” “project,” “should” and similar expressions are used to identify forward-looking statements. These statements are subject to many risks and uncertainties, including an adverse development of global economic conditions, in particular a decline of demand in our most important markets; a deterioration of our refinancing possibilities on the credit and financial markets; events of force majeure including natural disasters, pandemics, acts of terrorism, political unrest, armed conflicts, industrial accidents and their effects on our sales, purchasing, production or financial services activities; changes in currency exchange rates and tariff regulations; a shift in consumer preferences towards smaller, lower-margin vehicles; a possible lack of acceptance of our products or services which limits our ability to achieve prices and adequately utilize our production capacities; price increases for fuel or raw materials; disruption of production due to shortages of materials, labor strikes or supplier insolvencies; a decline in resale prices of used vehicles; the effective implementation of cost-reduction and efficiency-optimization measures; the business outlook for companies in which we hold a significant equity interest; the successful implementation of strategic cooperations and joint ventures; changes in laws, regulations and government policies, particularly those relating to vehicle emissions, fuel economy and safety; the resolution of pending government investigations or of investigations requested by governments and the conclusion of pending or threatened future legal proceedings; and other risks and uncertainties, some of which we describe under the heading “Risk and Opportunity Report” in the current Annual Report or the current Interim Report. If any of these risks and uncertainties materializes or if the assumptions underlying any of our forward-looking statements prove to be incorrect, the actual results may be materially different from those we express or imply by such statements. We do not intend or assume any obligation to update these forward-looking statements since they are based solely on the circumstances at the date of publication.

Daimler Trucks & Buses

Daimler Trucks & Buses is one of the world's largest commercial vehicle manufacturers, with more than 35 primary locations around the world and approximately 100,000 employees. The company brings seven vehicle brands under one roof: Mercedes-Benz (light, medium and heavy trucks, city buses, overland buses and coaches) and Setra (overland, long-distance and premium coaches) are its European traditional brands; North American brands include Freightliner Trucks (in weight classes 5 to 8 serving a wide range of commercial vehicle applications), Western Star (heavy and long-haul heavy-duty trucks) and Thomas Built Buses (light to medium weight buses); and Asian brands BharatBenz, based in Chennai, India (9- to 55-ton trucks, medium- and heavy-duty buses) and FUSO, headquartered in Japan (trucks and buses for Asia, the Middle East, Africa, Europe and Latin America). Thus, Daimler Trucks & Buses offers its customers around the globe a broad portfolio of commercial vehicles, from minibuses to heavy trucks for specialized transport. In short: products and solutions for all who keep the world moving. More than 120 years ago, Gottlieb Daimler and Carl Benz laid the foundation for the modern transport industry. Over the past decades, Daimler's Truck and Bus divisions have consistently set standards for the entire transportation industry - in terms of safety, fuel efficiency and driver and passenger comfort. Now it's time for the next evolutionary step: emission-free, automated and connected driving. Daimler Trucks & Buses is working to bring these important technologies to volume series production, across brands, divisions and regions. The company aims to take its vision of CO₂-neutral transport and accident-free driving a major step closer and contribute to the sustainability of global goods and passenger transport. In 2019 Daimler Trucks & Buses delivered a total of around one-half million trucks and buses to customers. In 2019 sales for individual business units amounted to €40.2 billion at Daimler Trucks and €4.7 billion at Daimler Buses. EBIT came to €2.5 billion for Daimler Trucks and €283 million for Daimler Buses.

